

Mittwoch, 29. Juli 2020 | Jahrgang 38 | Nr. 31 | www.top-kurier.de

Gemeinsam stark

Wenn man aus der Umsiedlung von Holz, Otzenrath und Spennath etwas Positives ziehen kann, dann dass sie mit den Orten Hochneukirch und Hackhausen mittlerweile nachbarschaftlich sehr viel enger verbunden sind. Dieses Resümee zieht nicht nur Andre von Blumenthal. Seite 16.

Nicht mehr alleine

Seit dem Donnerstag der vergangenen Woche steht es nun endgültig fest: Es wird einen Gegenkandidaten für Bürgermeister Harald Zillikens geben. Warum der sich darüber freut und warum sein Politik-Stil ankommt: Seite 10.



Zeugen gesucht

Bedburdyck. Am Sonntag entwendeten Unbekannte in Jüchen nach einem Einbruch in ein Wohnhaus ein Auto. Die Kripo hat die Ermittlungen aufgenommen und fahndet nach dem Fahrzeug. Zeugen, die in der näheren Umgebung verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden um einen Anruf bei der Kripo gebeten. Der komplette Bericht mit allen wichtigen polizeilichen Angaben: Seite 3.

Seltsam: Einsatzflut für die Feuerwehr

Gute Nachrichten für die Feuerwehr: Leiter Heinz-Dieter Abels durfte jetzt von Bürgermeister Harald Zillikens drei neue Fahrzeuge entgegen nehmen. Und die werden dringend benötigt, denn das Einsatzaufkommen ist aktuell extrem hoch.

Jüchen. Bei der kleinen Feierstunde durften die Florianer mal durchatmen. Und dazu hatten sie in den vergangenen zwei Wochen kaum Zeit. Abels berichtet: „Normalerweise haben wir einen Einsatz am Tag. In den vergangenen 14 Tagen waren es 24 Einsätze.“ Und die hatten es in sich: Zweimal rückten die Feuerwehrleute aus, weil eine Strohballenpresse in Brand geriet. „Einmal hatten wir Glück, weil der Bauer das Gerät geistesgegenwärtig vom Feld auf eine asphaltierte Fläche gezogen hat“, erklärt der Jüchener Feuerwehrleiter. Dazu kamen Tierrettungseinsätze, bei denen zum Beispiel ein verletzter Fischreihler gerettet wer-



Ein Brand legte in der vergangenen Woche die Rheydter Straße lahm. Einer von vielen Einsätzen in den vergangenen 14 Tagen.

den musste. Mit Hilfe des Bauhofes wurden die verletzten Tiere dann umgehend zu entsprechenden Tier-Auffangstationen gebracht. Vor einer Woche sorgte ein Brand in Hochneukirch für ein extrem hohes Einsatzkräfteaufkommen: „Der Anbau eines Einfamilienhauses stand in

Flammen, der Brand drohte auf die angrenzenden Häuser überzugreifen. Zudem war in dem Anbau ein 3.000 Liter fassender Heizöl-Tank.“ 40 Einsatzkräfte verhinderten Schlimmeres. „Das ist ein sehr guter Schnitt, bedenkt man, dass der Brand um die Mittagszeit war.“
Fortsetzung auf Seite 3

Neuß
DACHTECHNIK
02165 - 913330
Ihr Dachhandwerker aus Jüchen
Dacharbeiten Blecharbeiten Fassadenverkleidungen Reparaturen
info@neuss-dachtechnik.de www.neuss-dachtechnik.de

Steigende Corona-Zahlen

Jüchen. „Die momentan steigenden Infektionszahlen sind beunruhigend und machen noch einmal deutlich, dass wir uns bei der Corona-Pandemie in einem Marathon-Lauf befinden, der noch lange nicht beendet ist“, erläutert Landrat Hans-Jürgen Petruschke die im Rhein-Kreis ebenso wie landes- und bundesweit gestiegenen

Fallzahlen (60 Erkrankte, vier davon aus Jüchen). Der Anstieg im Kreisgebiet lasse sich dabei nicht auf einen oder mehrere Hot-Spots zurückführen. „Es gibt also weiter eine permanente Ansteckungsgefahr“, so Petruschke, der appelliert: „Es ist unbedingt erforderlich, dass sich alle an die Verhaltens- und Hygieneregeln halten.“

Fragen? Anregungen? Themen?

Rufen Sie an!

02181/6 95 25

Unser Ärger-Telefon für SIE:

02181/6 95 14



Drei neue Einsatzfahrzeuge mit neuester Technik gehören nun zum Fuhrpark der Jüchener Feuerwehr. In einer kleinen Feierstunde überreichte Bürgermeister Harald Zillikens die Schlüssel an Heinz-Dieter Abels, Leiter der Feuerwehr.
Foto: Feuerwehr (oben), J. Schäfer (unten)

ALLES im Blick

Notdienste | Notrufzentralen
Apotheken-Notdienste vom 29.07. - 04.08.2020



Wichtige Notrufnummern

Arzt-Rufzentrale Rhein-Kreis Neuss
Tel. 116 117

Informationen über ärztliche Bereitschaftsdienste Neuss.
Erreichbar außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen:
Von-Werth-Straße 5 • 41515 Grevenbroich

Praxiszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst
Tel. (0180) 5986700

Polizei Tel. 110
Feuerwehr Tel. 112
Rettungsdienst Tel. 112

TAXI EFFERTZ
0 21 65 1211
Bestrahlung-, Chemo-
u. Dialysefahrten
Tag und Nacht

Apotheken-Notdienste

Mi., 29.07.

Post-Apotheke,
Auf dem Wiler 30,
41517 Grevenbroich (Gustorf),
Tel.: 02181 / 7050130

Do., 30.07.

Südstadt-Apotheke,
Von-der-Porten-Straße 1,
41515 Grevenbroich
(Südstadt), Tel.: 02181 / 3243

Storch-Apotheke,

Hochstr. 44,
41363 Jüchen (Hochneukirch),
Tel.: 02164 / 2225

Fr., 31.07.

Ventalis-Apotheke,
Kölner Str. 28c,
41363 Jüchen, Tel.: 02165 / 879181

Sa., 01.08.

Adler Apotheke Wevelinghoven,
Marktplatz 16, 41516 Grevenbroich
(Wevelinghoven), Tel.: 02181 / 74319

So., 02.08.

Jakobus-Apotheke,
Roseller Str. 5, 41516 Grevenbroich
(Neukirchen), Tel.: 02182 / 88080

Mo., 03.08.

Löwen-Apotheke,
Rheydter Str. 121,
41515 Grevenbroich (Elsen),
Tel.: 02181 / 40869

Di., 04.08.

Erfst-Apotheke,
Kölner Str. 16,
41515 Grevenbroich (Stadtmitte),
Tel.: 02181 / 5653

„Grüne“ fordern: Kreis soll seine RWE-Anteile abstoßen

Jüchen. In der jüngsten Sitzung des Kreistages stellte die „grüne“ Fraktion erneut einen Antrag zum Verkauf der kreiseigenen RWE-Aktien nach Vorbild der Stadt Neuss und anderen Kreisen.

Bereits zum wiederholten Male vertreten die „Grünen“ damit eine ihrer Kernforderungen, keine Gelder in Unternehmen zu investieren, die maßgeblich an der Zerstörung unserer Umwelt beteiligt seien. „Gerade im Süden des Rhein-Kreises werden die Schäden, die der Konzern RWE mit seiner Kohleverstromung anrichtet, mit dem Tagebau Garzweiler sichtbar. Wir fordern daher Investitionen in Klimaschutz und Konzepte des Strukturwandels anstatt in Kohlekonzerne“, erklärt Landrats-Kandidat Gaumitz.

„Doch auch abseits des umwelt- und klimapolitischen Arguments gibt es gute Gründe, die RWE-Aktien zu veräußern. Während sich der Wert des DAX in den vergangenen zehn Jahren mehr als verdoppelt hat, hat sich jener Wert des RWE im gleichen Zeitraum mehr als halbiert. Eine finanzielle Aktienspekulation mit dem Verlustbringer RWE ist somit für unseren Rhein-Kreis mit weit aus mehr Risiken verbunden, als er Gewinne bringen könnte“, ergänzt Kreisverbandssprecher Simon Rock. „Im Jahr 2006 haben wir ‚Grüne‘ eine Veräußerung der Aktien bei einem Wert von etwa 88 Euro gefordert, von diesem Wert sind wir heute mit einem aktuellen Kurs von unter 35 Euro (Stand 21. Juli) weit entfernt.“

Corona: Die wichtigsten Hotlines auf einen Blick

Jüchen. An wen wende ich mich, um aktuelle Informationen zum Corona-Virus zu bekommen? Und wer hilft mir, wenn mein Unternehmen von der Krise bedroht wird? Wir haben die wichtigsten Ansprechpartner und Telefonnummern für Sie zusammengestellt.

Nummer gegen Kummer: Die „Nummer gegen Kummer“ bietet Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern. Das Kinder- und Jugendtelefon ist unter der Rufnummer 116 111 zu erreichen – von Montag bis Samstag jeweils von 14 bis 20 Uhr. Das Kindertelefon der Stadt Grevenbroich erreichen Sie unter 02181/77 07.

Corona-Hotline: Für Fragen zum Corona-Virus oder dem Verdacht einer Infektion hat das Gesundheitsamt unter 02181/6 01 77 77 eine Hotline eingerichtet. Sie ist montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr, und samstags und sonntags, 10 bis 14 Uhr, erreichbar.

Hotline des Bundes-Gesundheitsministeriums zum Coronavirus: Unter der 030/3 46 46 51 00 ist das Bürgertelefon des Bundes-Gesundheitsministeriums von montags bis donnerstags, 8 bis 18 Uhr, und freitags, 8 bis 12 Uhr, zu erreichen.

Corona-Bürgertelefon: Das Corona-Bürgertelefon der Landesregierung beantwortet im Service-Center der Landesregierung montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr Anfragen von Bürgern. Die Hotline ist zu erreichen unter 0211/91 19 10 01. Es erfolgt keine medizinische Beratung.

Hotline des Bundes-Wirtschaftsministeriums: Für allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Corona-Virus können Sie sich unter 030/1 86 15 15 15, montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, an das Bundes-Wirtschaftsministerium wenden.

Hotline zu Fördermaßnahmen: Informationen zu Fördermaßnahmen für Unternehmen gibt es montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr unter der Rufnummer 030/1 8615-8000.

Infos zum Kurzarbeitergeld: Sind Unternehmen durch die Folgen von Corona von Auf-

tragsengpässen betroffen, ist dafür ein Ausgleich über Kurzarbeitergeld möglich. Unternehmerhotline der Bundesagentur: 0800/45555-20 (Montag bis Freitag, 8 - 18 Uhr). Persönliche Rückfragen für den Rhein-Kreis bei Karsten Bläser (02161/4 04 28 26) und Reinhold Siwica (02161/4 04 28 28).

Entschädigungen durch Landschaftsverbände im Quarantänefall: Sollte wegen des Corona-Virus ein Tätigkeitsverbot (zum Beispiel Quarantäne) ausgesprochen werden, kann eine Entschädigung beim Landschaftsverband Rheinland beantragt werden. Die entsprechende Servicenummer 0221/8 09 54 44 ist Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr erreichbar.

Beratung der IHK: Die IHK informiert und berät Unternehmen per Telefon und Videokonferenz zu vielfältigen Themen wie Außenwirtschaft, Lieferketten, Transporte, rechtliche Rahmenbedingungen, steuerrechtliche Frage- und Hilfestellungen. Die Berater stehen Unternehmen unter 02151/63 54 24, montags bis donnerstags 8 bis 17 Uhr, und freitags, 8 bis 15 Uhr, zur Verfügung.

Das Elterntelefon richtet sich an Mütter und Väter, die sich unkompliziert und anonym konkrete Ratschläge holen möchten. In ganz Deutschland sind Beraterinnen und Berater unter der kostenlosen Rufnummer 0800/111 0550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

Das Pflgetelefon richtet sich an pflegende Angehörige. Es ist von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 18 Uhr unter der Rufnummer 030/20 179 131 und zu erreichen.

„Gewalt gegen Frauen“: Unter der kostenlosen Telefonnummer 08000/116 016 beraten die Mitarbeiterinnen des Hilfefonens in 18 Sprachen zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen.

„Schwangere in Not“: Das kostenlose Hilfefonens „Schwangere in Not“ (0800/40 40 0209 ist eine erste Anlaufstelle für Frauen, die über qualifizierte Beraterinnen Hilfe finden.

Sechzig Kilometer

Jüchen. Die „Radfreunde Jüchen“ starten am Sonntag um 10 Uhr ab dem Jüchener Markt zu einer etwa 60 Kilometer langen Radtour zum „Land-Cafe Streithof“ in Willich.

Wegen der Tischreservierung ist eine Anmeldung notwendig.

Anmeldungen sind möglich bei Hans Krupp unter 0178/97 10 26 9 oder [mail@hans-krupp.de](mailto:hans-krupp.de).

Die Teilnahme an den Touren kostet für Nichtmitglieder drei Euro.

Jeden Freitag finden die beliebten Feierabendtouren (rund 25 Kilometer) in die nähere Umgebung statt.

Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Jüchener Markt. Kosten für Nichtmitglieder 1,50 Euro. Informationen über das gesamte Tourenprogramm finden sich regelmäßig auf der Homepage www.rf-juechen.de.

IMPRESSUM

TOP-KURIER

Das Amtsblatt der Stadt Jüchen
Verleger: Kurier Verlag GmbH,
Moselstraße 14, 41464 Neuss
(Sitz von Lokalredaktion und
Anzeigenverkauf)
www.top-kurier.de
info@top-kurier.de
Tel. 0 21 31 / 404 517

Reklamation Zustellung:
Tel. 0 21 31 / 404 520

Verantwortlich für Anzeigen:

Stefan Menciotti
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Stefan Menciotti,
Gerhard Müller i. V.

redaktion@top-kurier.de
Herausgeber des amtlichen Teils:
Bürgermeister der Stadt Jüchen,
Am Rathaus 5, 41363 Jüchen

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38,
veröffentlicht am 01.01.2020 in Verbindung mit den auf unserer Internetseite ausgewiesenen allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH,
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf.

Vertrieb: Panorama Vertriebs-Gesellschaft mbH, Zülpicher Straße 10,
40549 Düsseldorf.

Testierte Trägerauflage I/2019 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA: 10.860 Exemplare, Aktuelle Druckauflage: 11.211 Exemplare.

Die Verteilung des Top-Kuriers erfolgt kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der Stadt Jüchen.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V., Berlin, und unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA).



Neue Hallen und Fahrzeuge: Es tut sich viel bei der Feuerwehr

Fortsetzung. Denn über Nachwuchssorgen muss sich die Feuerwehr keine Gedanken machen: „Wir haben wirklich ein tolles Team. 200 Ehrenamtler und 40 Jugendfeuerwehrmitglieder sind in Jüchen aktiv und mit Herzblut dabei.“

Und die dürfen sich jetzt über drei neue Fahrzeuge freuen: Ein neuer Rüstwagen ersetzt seinen 22 Jahre alten Vorgänger.

Er ist mit Ausrüstung ausgestattet, um schwere technische Hilfeleistung bewältigen zu können. Das kann Hilfe im Bahnbereich oder das Abstützen bei Hoch- oder Tiefbauunfällen sein. Dieser Rüstwagen ist in Jüchen stationiert. Auch das neue Hilfeleistungslöschgrup-

penfahrzeug findet hier seinen neuen Bestimmungsort. Als so genanntes „Erstangriffsfahrzeug“ mit 2.000 Litern Wasser und 200 Litern Schaum wird von diesem Fahrzeug die gesamte Palette von Brandeinsätzen bis hin zu Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen abgearbeitet.

Das dritte neue Fahrzeug ist ein Einsatzleitwagen, der zur Kommunikation und Koordination eingesetzt wird. „Man kommt sich ein bisschen vor wie in einem Übertragungswagen beim Fernsehen“, scherzt Zillikens.

Was als Spaß gemeint ist, hat einen ernsten Hintergrund: Das Vorgängermodell ist beinahe 20 Jahre alt.



Vermutlich ein technischer Defekt sorgte für den Brand einer Heuballenpresse auf einem Feld.

Foto: Feuerwehr



Weithin sichtbar stiegen die Rauchschwaden zum Himmel auf. Die Feuerwehr konnte löschen.

20 Jahre, in denen die Technik unwahrscheinliche Fortschritte gemacht hat. Um mithalten zu können und auf dem neusten Stand der Technik helfen und retten zu können, war die Anschaffung jetzt dringend notwendig.

Für die drei Fahrzeuge wurden 1,1 Millionen Euro bezahlt. Doch damit ist noch nicht genug, denn bei den Florianern

wird in den kommenden Monaten viel passieren: Im kommenden Monat wird der Spatenstich für das neue Gerätehaus in Hochneukirch erfolgen. Zwei weitere Fahrzeuge, ebenfalls im Wert von 1,1 Millionen Euro, werden angeschafft. Damit diese Drehleiter und das „Tanklöschfahrzeug 400“ aber auch sicher stehen, müssen zwei neue Hallen gebaut wer-

den. Start dafür ist im kommenden Jahr.

„Unsere Feuerwehr ist einsatzbereit und dazu haben wir eine hervorragende Jugendfeuerwehr. Da macht es Sinn und Spaß in die neue Technik zu investieren, wenn es so tolle Feuerwehrleute gibt“, ist Bürgermeister Zillikens voll des Lobes.

Julia Schäfer

Schopphoven Gartengestaltung
Gärten mit Pflegen
Gärten . planen . bauen . pflegen
Planung und Erstellung von Neuanlagen
Pflanzungen • Gartenpflege • Gehölzschnitt
Pflasterarbeiten • Zaunbau • Holzterrassen
Tel. 02164 - 701994
www.schopphoven-gartengestaltung.de

Erst eingebrochen und dann das Auto geklaut

Bedburdyck. Am Sonntag entwendeten Unbekannte in Jüchen nach einem Einbruch in ein Wohnhaus ein Auto. In der Zeit zwischen 1.30 und 8.45 Uhr gelangten die Täter nach ersten Erkenntnissen über die Garage in ein Haus an der Straße „Am Friedhof“. Dort entwendeten sie neben einer Geldbörse mit Inhalt auch einen Autoschlüssel. Damit öffneten die Diebe vermutlich einen VW, der vor dem Haus stand und stahlen den roten „Polo“ mit dem amtlichen Kennzeichen EL-IF 20. Die Kripo hat die Ermittlungen aufgenommen und fahndet nach dem Fahrzeug. Zeugen, die in der näheren Umgebung verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zum Verbleib des roten „Polos“ geben kön-

nen, werden um einen Anruf bei dem zuständigen Kriminalkommissariat 14 unter der Telefonnummer 02131/300-0 gebeten.

Die Polizei im Rhein-Kreis geht mit zivilen und uniformierten Streifen gegen Wohnungseinbrüche vor. Jeder kann zusätzlich auch selbst etwas dafür tun, Einbrüche zu verhindern. Oft sind (Terrassen-)Türen und Fenster Schwachstellen an einem Haus, was den Einbruchschutz betrifft. Technische Sicherungen, die den Arbeitsaufwand und damit das Entdeckungsrisiko der Einbrecher erhöhen, können zum Teil nachgerüstet werden. Weitere Informationen zum Thema „Einbruchschutz“ finden Sie auf der Internetseite der Kreispolizeibehörde.

TKS - SERVICE GMBH
TOKLOTH & KUHLEN
MEISTERBETRIEB
MOTOO DIE WERKSCHAFT
Perfekter Service für alle Fahrzeugmarken

Unser Team:

Mit uns bleiben Sie immer mobil, fragen Sie nach unseren Leihfahrzeugen

Kompetenter Meisterservice für Ihr KFZ

Schulstraße 87a • 41363 Jüchen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
& 13.00 - 18.00 Uhr • Sa. nach Vereinbarung
☎ 02181/4758691 oder 02181/43953
✉ 02181/4758692 • info@tk-motoo.de

Alle Marken, alle Modelle

- **KOSTENLOSER Hol- & Bringservice**
- **Unfallreparaturen**
- **Schadensabwicklung**
- **Glasreparaturen**
- **Reparaturfinanzierung**
- **Mietwagen**
- **Mobilitätsgarantie**
- **Anhängervermietung**
- **Komplettservice**
- **Täglich HU/AU**

WIRTZ
Robert-Bosch-Straße 3 • 41363 Jüchen
Tel. 02165/9141-0 • www.robert-wirtz.de



Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



EINLADUNG

zur 3. Sitzung (IX. Wahlperiode) des neuen Wahlausschusses des Rates der Stadt Jüchen am Donnerstag, dem 30.07.2020, 18:00 Uhr, Ratssaal Haus Katz, Alleestraße, 41363 Jüchen

Nach § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung ist der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig. Im Falle der Verhinderung bitte ich die Beisitzer darum, ihre Stellvertreter zu informieren, damit diese an der Sitzung teilnehmen können. Die Stellvertreter der Beisitzer erhalten deshalb - vorsorglich - eine Einladung zur Sitzung des Wahlausschusses einschließlich Unterlagen zur Kenntnis. Zur Sitzung werden nach § 28 Abs. 1 Kommunalwahlordnung die in den Vorschlägen benannten Vertrauenspersonen eingeladen.

Tagessordnung

Öffentliche Sitzung	Nummer
1 Feststellung der frist- und formgerecht ergangenen Einladung	
2 Verpflichtung von Beisitzern nach § 6 Abs. 3 Kommunalwahlordnung	
3 Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses vom 27.01.2020	
4 Fragen der Einwohner	
5 Mitteilungen	
6 Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Kommunalwahl am 13.09.2020	
6.1 Für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters	32/420/2020
6.2 Für die Wahl der Ratsmitglieder	32/421/2020
7 Anfragen	

Jüchen, den 25.06.2020

Oswald Duda
Ausschussvorsitzender

Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen. Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt. Die Aufgabe der Rechnungsprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 102 Abs. 3 bis 5 GO NRW und in Anlehnung der vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie die Nachweise für die Angaben im Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Die Rechnungsprüfung ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung der Rechnungsprüfung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt.“

Jüchen, den 18. Juni 2019

Gerd Kuska
Vorsitzender des
Rechnungsprüfungsausschusses

Elmar Hennecke
Leiter der
Rechnungsprüfung

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Stadt Jüchen zum 31.12.2019

1.

Jahresabschluss der Stadt Jüchen zum 31.12.2019

Der Rat der Stadt Jüchen hat in seiner Sitzung am 22.06.2020 folgendes beschlossen:

Beschluss R/20200622/Ö13

- Der Rat stellte gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 fest.
- Der Jahresüberschuss in Höhe von insgesamt 494.891,31 € wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.
- Die Ratsmitglieder erteilten dem Bürgermeister für den Jahresabschluss zum 31.12.2019 gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW uneingeschränkt Entlastung.

2.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Der Rechnungsprüfungsausschuss hatte den Bericht der Rechnungsprüfung des Rhein-Kreises Neuss über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Jüchen zum 31.12.2019 beraten, machte ihn sich zu eigen und erteilte den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang – der Stadt für das

3.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019

Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 S. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der vom Rat festgestellte Jahresabschluss 2019 ist gemäß § 96 Abs. 2 S. 1 GO NRW dem Landrat des Rhein-Kreises Neuss als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Grevenbroich mit Schreiben vom 24. Juni 2020 angezeigt worden.

Der Jahresabschluss 2019 liegt gemäß § 96 Abs. 2 S. 2 GO NRW bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2020 während der Dienststunden

montags bis mittwochs 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr,
donnerstags 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr sowie
freitags 9.00 – 12.00 Uhr

im Rathaus, Am Rathaus 5, 41363 Jüchen, Zimmer U05, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Jüchen, den 14. Juli 2020

Der Bürgermeister
Harald Zillikens



Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



Bilanz zum 31.12.2019

Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
	in €	
*	0,00	0,00
AKTIVA		
1. Anlagevermögen	182.765.276,94	180.956.826,45
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	602.551,38	500.228,43
1.2 Sachanlagen	161.413.344,37	159.505.213,04
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.692.520,13	31.584.572,22
1.2.1.1 Aufbauten, Betriebsvorrichtungen und Aufwüchse auf Grünflächen	3.865.432,03	4.308.316,68
1.2.1.1.1 Grünflächen	22.751.143,92	22.237.093,47
1.2.1.1.2 Ackerland	2.382.194,08	2.347.447,48
1.2.1.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.1.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke	2.693.750,10	2.691.714,59
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.794.122,15	71.563.491,03
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	7.974.457,64	7.845.210,62
1.2.2.1.1 Grund und Boden mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.365.744,46	1.365.744,46
1.2.2.2 Schulen	29.215.815,40	28.708.361,03
1.2.2.2.1 Grund und Boden mit Schulen	4.597.927,25	4.597.927,25
1.2.2.3 Wohnbauten	2.857.653,13	2.796.131,59
1.2.2.3.1 Grund und Boden mit Wohnbauten	910.914,65	910.914,65
1.2.2.4 sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	22.099.627,96	21.567.219,77
1.2.2.4.1 Grund und Boden mit sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	3.771.981,66	3.771.981,66
1.2.3 Infrastrukturvermögen	50.389.845,73	50.852.151,35
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	16.143.217,44	16.144.179,90
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	647.132,53	626.169,18
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	32.675.973,20	33.173.200,76
1.2.3.6 sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	923.522,56	908.601,51
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	24.631,76	28.055,42
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	14,00	3.415,02
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen / Fahrzeuge	2.266.191,65	2.336.928,53
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.845.755,68	1.399.754,30
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.400.263,27	1.736.845,17
1.3 Finanzanlagen	20.749.381,19	20.951.384,98
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2 Beteiligungen	767.634,58	765.164,70
1.3.3 Sondervermögen	14.679.424,82	14.679.424,82
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	997.839,74	1.207.126,74
1.3.5 Ausleihungen	4.304.482,05	4.299.668,72
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 sonstige Ausleihungen	4.304.482,05	4.299.668,72
2. Umlaufvermögen	4.381.584,80	8.857.630,34
2.1 Vorräte	6.538,89	183.846,63
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	6.538,89	6.991,38
2.1.2 Baugrundstücke Umlaufvermögen	0,00	176.855,25
2.1.3 Geleistete Anzahlungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.371.491,53	5.913.477,45
2.2.1 öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.094.032,53	3.208.133,85
2.2.1.1 Gebühren	138.244,98	96.946,33
2.2.1.2 Beiträge	8.146,70	377.014,49
2.2.1.3 Steuern	1.166.175,79	404.519,79
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	718.062,75	2.190.915,92
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	63.402,31	138.737,32
2.2.2 privatrechtliche Forderungen	68.369,60	369.484,08
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	67.956,13	367.646,56
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	413,47	1.837,52
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.3 sonstige Vermögensgegenstände	2.209.089,40	2.335.859,52
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	3.554,38	2.760.306,26
3. aktive Rechnungsabgrenzung	363.061,44	218.164,23
BILANZSUMME AKTIVA	187.509.923,18	190.032.621,02



Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
	in €	
PASSIVA		
1. Eigenkapital	55.256.985,19	55.758.991,62
1.1 Allgemeine Rücklage	52.474.134,46	52.481.249,58
1.2 Sonderrücklagen	618.900,08	618.900,08
1.3 Ausgleichsrücklage	2.433.484,49	2.163.950,65
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-269.533,84	494.891,31
2. Sonderposten	56.470.660,06	55.967.887,89
2.1 für Zuwendungen	41.397.919,17	41.698.139,34
2.2 für Beiträge	13.948.897,49	13.248.277,51
2.3 für den Gebührenaussgleich	763.360,11	633.847,48
2.4 sonstige Sonderposten	360.483,29	387.623,56
3. Rückstellungen	17.104.304,28	19.382.790,48
3.1 Pensionsrückstellungen	15.542.623,00	16.389.373,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	15.211,22	15.211,22
3.4 sonstige Rückstellungen	1.546.470,06	2.978.206,26
4. Verbindlichkeiten	54.593.319,66	54.634.780,87
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	37.382.882,72	36.134.648,33
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	225.535,48	410.838,80
4.2.5 vom privaten Bereich	0,00	0,00
4.2.6 vom Kreditmarkt	37.157.347,24	35.723.809,53
4.3 Verbindlichkeiten von Krediten zur Liquiditätssicherung	12.045.960,27	11.909.597,13
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	443.576,46	416.742,96
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	665.704,70	754.724,86
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7 sonstige Verbindlichkeiten	456.140,69	420.213,21
4.8 erhaltene Anzahlungen	3.599.054,82	4.998.854,38
5. Passive Rechnungsabgrenzung	4.084.653,99	4.288.170,16
BILANZSUMME PASSIVA	187.509.923,18	190.032.621,02

Ergebnisrechnung 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	25.798.170,33	27.051.000,00	0,00	27.477.842,19	142.236,60	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.465.672,17	12.219.978,00	635.485,00	11.836.304,85	-492.100,04	99.000,00
3 + Sonstige Transfererträge	1.453.501,40	1.341.544,92	96.444,92	1.916.902,07	-41.152,85	78.685,24
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.662.375,36	5.385.074,00	0,00	5.061.529,47	-337.720,96	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	688.406,35	746.419,00	0,00	726.315,08	-46.392,98	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.352.031,01	3.284.314,00	0,00	2.436.269,68	-911.365,69	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.675.247,50	2.094.340,00	0,00	2.274.089,86	87.972,61	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	47.095.404,12	52.122.669,92	731.929,92	51.729.253,20	-1.598.523,31	177.685,24
11 - Personalaufwendungen	11.333.354,62	12.233.962,00	0,00	12.790.709,66	-89.289,25	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	735.897,00	842.120,00	0,00	677.782,97	-164.337,03	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.021.837,42	9.063.260,17	755.401,17	7.662.809,73	-1.431.501,94	312.232,03
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.953.810,81	4.244.121,00	0,00	4.307.956,45	325.600,09	0,00
15 - Transferaufwendungen	20.178.704,30	21.233.476,68	134.004,68	20.508.998,31	-340.504,02	74.487,36
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.483.858,40	3.984.676,63	22.320,63	5.225.302,34	-38.644,26	49.017,99
17 = Ordentliche Aufwendungen	47.707.462,55	51.601.616,48	911.726,48	51.173.559,46	-1.738.676,41	435.737,38



Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-612.058,43	521.053,44	-179.796,56	555.693,74	140.153,10	-258.052,14
19	+ Finanzerträge	1.397.597,46	886.308,00	0,00	1.051.861,57	165.553,57	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.055.072,87	1.181.502,00	0,00	1.112.664,00	36.674,80	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	342.524,59	-295.194,00	0,00	-60.802,43	128.878,77	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-269.533,84	225.859,44	-179.796,56	494.891,31	269.031,87	-258.052,14
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-269.533,84	225.859,44	-179.796,56	494.891,31	269.031,87	-258.052,14
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	-269.533,84	225.859,44	-179.796,56	494.891,31	269.031,87	-258.052,14
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	9.585,00	9.585,00	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	991,30	0,00	0,00	2.469,88	-2.469,88	0,00
33	Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 32)	-990,30	0,00	0,00	7.115,12	7.115,12	0,00

Finanzrechnung 2019

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	25.053.521,73	27.051.000,00	0,00	28.354.451,08	1.018.845,49	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.673.109,47	10.768.293,00	635.485,00	10.246.646,74	-630.073,15	99.000,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	1.406.797,73	956.600,00	0,00	558.695,24	-1.014.414,76	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.761.719,54	4.459.807,00	0,00	3.969.073,24	-504.910,19	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	709.162,44	746.419,00	0,00	681.715,80	-90.992,26	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.297.868,03	3.284.314,00	0,00	2.613.226,18	-734.409,19	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	1.184.129,29	1.897.103,00	0,00	1.559.296,40	-429.583,85	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.459.271,73	886.308,00	0,00	846.731,18	-39.576,82	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.545.579,96	50.049.844,00	635.485,00	48.829.835,86	-2.425.114,73	99.000,00
10 - Personalauszahlungen	10.583.195,18	12.003.721,00	0,00	11.713.559,66	-112.446,66	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	742.415,02	842.120,00	0,00	676.044,16	-166.075,84	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.681.389,90	8.871.047,17	755.401,17	7.299.966,32	-1.490.591,27	312.232,03
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.060.259,51	1.206.502,00	0,00	1.088.237,12	-12.752,08	0,00
14 - Transferauszahlungen	20.417.902,08	21.233.476,68	134.004,68	20.609.653,72	-239.848,61	74.487,36
15 - Sonstige Auszahlungen	3.356.112,99	3.899.174,63	22.320,63	3.505.418,36	-455.728,96	49.017,99
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.841.274,68	48.056.041,48	911.726,48	44.892.879,34	-2.477.443,42	435.737,38
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	704.305,28	1.993.802,52	-276.241,48	3.936.956,52	52.328,69	-336.737,38
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.909.961,31	4.976.718,73	1.707.273,73	2.511.648,84	-2.498.989,89	1.921.202,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	921.161,14	792.458,83	448.457,83	558.948,82	-233.510,01	448.458,83
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	5.850,00	361.002,00	0,00	246.028,72	-114.973,28	109.859,32
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	3.104,44	3.104,44	0,00
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.836.972,45	6.130.179,56	2.155.731,56	3.319.730,82	-2.844.368,74	2.479.520,15



Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	886.894,12	2.284.126,10	1.444.125,10	164.799,30	-2.119.326,80	2.081.326,80
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.376.163,11	12.216.044,39	7.197.215,39	1.914.796,27	-10.389.049,86	9.835.071,33
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.042.421,44	1.537.446,07	742.683,07	653.717,01	-941.388,40	837.986,52
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	250.000,00	8.960,69	8.959,69	8.914,66	-46,03	0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	46.400,00	10.502,00	10.500,00	0,00	-10.502,00	10.502,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.601.878,67	16.057.079,25	9.403.483,25	2.742.227,24	-13.460.313,09	12.764.886,65
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-764.906,22	-9.926.899,69	-7.247.751,69	577.503,58	10.615.944,35	-10.285.366,50
32 = Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-60.600,94	-7.933.097,17	-7.523.993,17	4.514.460,10	10.668.273,04	-10.622.103,88
33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	5.820.665,67	2.680.548,00	0,00	199.214,12	-2.481.333,88	0,00
34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	100.400,00	291.852,00	0,00	132.941,68	-158.910,32	0,00
35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	4.525.705,20	1.450.000,00	0,00	1.426.311,09	-23.688,91	0,00
36 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	6.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.604.639,53	1.522.400,00	0,00	-1.094.155,29	-2.616.555,29	0,00
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-4.665.240,47	-6.410.697,17	-7.523.993,17	3.420.304,81		
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln				-659.998		
40 + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln				0,00		
41 = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)				2.760.306,26		

Meine Meinung

Betreff: „Raser in der Spielstraße“; Erft-Kurier vom 25. Juli

Mit Interesse las ich Ihren Beitrag zu den Verhältnissen in den verkehrsberuhigten Zonen in Grevenbroich. Leider sieht es in der Nachbarschaft nicht besser aus. In Jüchen-Holz beispielsweise erlebe ich immer wieder, dass in der Straße „Am Lindenweg“, die zum größten Teil eine verkehrsberuhigte Zone ist, ungebremst mit Tempo 50 gefahren wird.

Lkw, Lieferwagen, Pkw, Männer, Frauen, Einheimische, Fremde – ganz egal. Im Grunde ist es nur eine Frage der Zeit, bis mal ein Kind unter einem Fahrzeug liegt.

Über die Ursachen kann ich nur spekulieren: schlechte Fahrschulausbildung, generelle Verachtung geltender Regeln, einfach nur Unwissen? Eine Verkehrsüberwachung findet ohnehin kaum statt, weder im ruhenden Verkehr durch die Stadt Jüchen, noch des fließenden Verkehrs in Form einer Geschwindigkeitskontrolle durch den Kreis.

Und es beschleicht einen immer mehr das Gefühl, in einem erodierenden Rechtsstaat zu leben, dessen Regeln jeden Tag weniger gelten. Ich frage mich auch, welche Ideen die Verwaltung und vor allem deren am 13. September zur Wahl stehenden Spitzen haben, um diesen Teil der öffentlichen Ordnung und Sicherheit wieder herzustellen. Vermutlich gar keine, weil es für die anstehende Kommunalwahl kein Wahlprogramm braucht, da Corona die politische Konkurrenz ohnehin kaltstellt.

Es ist schade, dass damit der Eindruck vermittelt wird, in den Rathäusern von Grevenbroich und Jüchen würden Hilflosigkeit und Desinteresse vorherrschen, wenn es um die Belange der Einwohner geht.

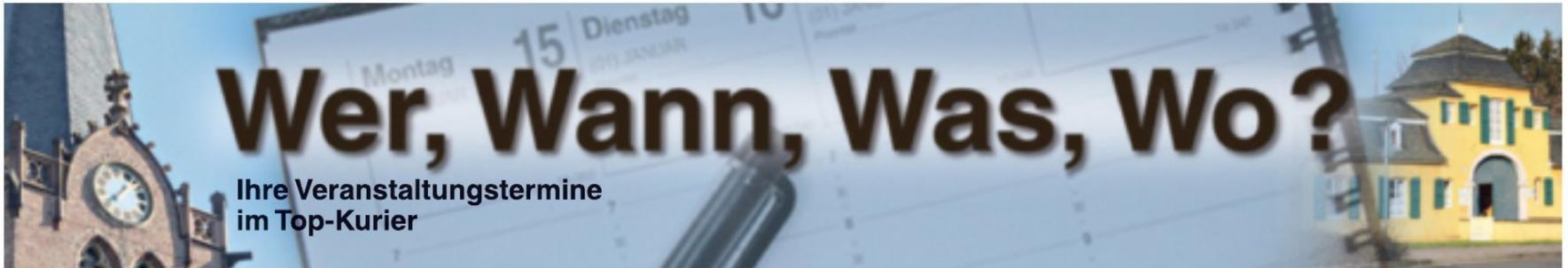
Dipl.-Ing. Olaf Schmidt, Am Lindenweg in Jüchen

Galerie & Gleichstellung: „Nur Mut“ bringt Zukunft

Jüchen. Die „Galerie Judith Die-Lämmer“ freut sich in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Jüchen die Ausstellung „Nur Mut“ bis zum 21. August in ihren Räumlichkeiten in Grevenbroich an der „Alten Bergheimer Straße“ zu zeigen. Insgesamt fünf Künstlerinnen und ein Künstler haben ihre Werke beigetragen. Das Jahresmotto „Nur Mut“ wurde im vergangenen Jahr von den Gleichstellungsbeauftragten im Rhein-Kreis für 2020 festgelegt, welches unbewusst genau in diese schwierige Zeit passt. Bereits im November 2018, anlässlich des 100-jährigen Frauenwahlrechtes, hatten sich ver-

schiedene Künstlerinnen der Galerie mit dem Thema des Jubiläums des Frauenwahlrechtes auseinandergesetzt und mit großem Erfolg ihre Werke „Immer im Aufbruch“ der Öffentlichkeit präsentiert. Dies wurde nun zum Anlass genommen, eine weitere Ausstellung zusammenzustellen.

Die Künstlergemeinschaft, zu der auch Jüchener Künstler gehören, sowie die Gleichstellungsstelle der Stadt Jüchen laden alle Interessierten herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet. Nähere Infos: 02165/915-6002.



Donnerstag, 30. Juli:

Ausstellung: Von 14 bis 18 Uhr kann die Ausstellung „Gartenfokus“ mit großformatigen Fotografien in den Obergeschossräumen des Hochschlosses von Schloss Dyck besucht werden. Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

Wahlausschuss: Um 18 Uhr tagt der Wahlausschuss der Stadt Jüchen im Ratssaal Haus Katz, Alleestraße.

Freitag, 31. Juli:

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasenschutz ist Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

Samstag, 1. August:

Ausstellung: Von 12 bis 18 Uhr kann die Ausstellung „Gartenfokus“ mit großformatigen Fotografien in den Obergeschoss-

Dachdeckermeister Tobias Frohnath



Schloßstraße 41
41363 Jüchen-Aldenhoven
Tel. 0 21 82-8 71 80 86
Fax 0 21 82-5 78 26 90

räumen des Hochschlosses von Schloss Dyck besucht werden. Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

Gottesdienst: Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Otzenrath-Hochneukirch beginnt um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Hochneukirch mit Prädikant Bamberg.

Sonntag, 2. August:

Fahrradtour: Die Radfreunde Jüchen laden wieder zu einer Tour in die nähere Umgebung ein. Die heutige Radtour führt uns zum gemütlichen Landcafé Streithof in Willich. Die rund



Wer auf der Suche nach neuem Lesestoff ist oder seine Bücherregale aussortiert hat, kann Mittwoch zur Bücher-Tauschbörse des Netzwerk Jüchen 55plus gehen.

Foto: pixabay

zweistündige Anfahrt über etwa 65 Kilometer führt über ruhige Nebenstraßen oder Feldwege über Büttgen und Kaarst zum Zielort. Nach einer Stärkung geht es über Kaarst, Kleinenbroich und Glehn zurück nach Jüchen. Treffpunkt ist um 11 Uhr Marktplatz in Jüchen. Für die Rad Freunde Jüchen ist die Teilnahme an der Tour kostenlos. Nichtmitglieder können durch eine Aufwandsentschädigung von 3 Euro mitradeln.

Bücherei: Die „St. Martinus“-Bücherei in Bedburdyck ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Bitte kommen Sie allein und tragen Sie einen Mund-Nasenschutz.

Es dürfen sich immer nur zwei Personen in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Rückgabe erfolgt im Flur auf einem Tisch. Die zurück gegebenen Medien können erst zum nächsten Öffnungstermin wieder ausgesehen werden. Sie werden für die nächste Ausleihe gesäubert.

Gottesdienst: An „Christi Himmelfahrt“ hat die evangelischen Kirchengemeinde Kelzenberg mit den Einladungen zum Gottesdienst nach dem Alphabet begonnen. Diesmal sind „A bis Lo“ eingeladen. Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Kelzenberg fin-

det um 10 Uhr statt. Zu Hause kann der Gottesdienst per Audio- und Videolivestream auf www.kirchekelzenberg.de verfolgt werden. Ab 12 Uhr kann er auf der Website nachgehört oder -gesehen werden.

Gottesdienst: Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Jüchen findet um 9 Uhr im Gemeindehaus Bedburdyck mit Prädikant Rene Bamberg statt. Dort stehen 20 Plätze zur Verfügung. Insofern es das Wetter und die Organisation zulassen, werden die Gottesdienste ins Freie verlagert.

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasenschutz ist Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

Montag, 3. August:

Gesprächskreis: Das Netzwerk Jüchen 55plus lädt um 10 Uhr zum „Conversation Circle“ in

das Netzwerkbüro, Haus Katz. Gute bis sehr gute Vorkenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf acht begrenzt. Eine Anmeldung unter 02165 26 56 ist erforderlich.

Sommerferienaktionen: In den Sommerferien bietet das Jugendamt Rhein-Kreis zusammen mit den Jugendeinrichtungen in Jüchen – A3 Jugendcafé, B@mm Jugendcafé, evangelische Kirchengemeinde und Pfarrheim „St. Martinus“ – ein sehr buntes Ferienprogramm an. Kinder und Jugendliche können sich direkt bei den Anbietern anmelden.

Die Plätze für die einzelne Aktionswochen sind leider begrenzt. Eine Übersicht über alle Angebote findet sich unter dem Stichwort „Ferienangebote“ unter diesem Link: <https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/aemterliste/jugendamt/formulare-publikationen/>

Dienstag, 4. August:

Ausstellung: Von 14 bis 18 Uhr kann die Ausstellung „Gartenfokus“ mit großformatigen Fotografien in den Obergeschossräumen des Hochschlosses von Schloss Dyck besucht werden. Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

Mittwoch, 5. August:

Bücherei: Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter der 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasenschutz ist Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

Bücher-Tauschbörse: Von 16 bis 18 Uhr findet die Bücher-Tauschbörse des Netzwerk Jüchen 55plus im Evangelischen Gemeindezentrum Otzenrath, Hofstraße 60, statt. Die Tauschbörse ist für Bringende und Holende kostenlos. Weitere Informationen unter 02164 79 62.

Fahrradtour: Die nächste Fahrradtour der Fahrradgruppe Bedburdyck I des Seniorennetzwerk 55plus der Stadt Jüchen beginnt um 13.45 Uhr an der Karl-Justen-Halle in Bedburdyck. Das Ziel ist Grevenbroich, die Tourlänge beträgt circa 33 Kilometer. Die Führung übernimmt Harry Kuhn. Keine Einkehr, jeder versorgt sich selbst mit Verpflegung für die Pause. Weitere Informationen unter 02165 24 28

Frauen- und Mütterverein: Um 9 Uhr findet wieder eine Heilige Messe für den Frauen- und Mütterverein Bedburdyck statt. Das gemeinsame Frühstück findet jedoch aufgrund der aktuellen Situation noch nicht wieder statt.

Sprechstunde

Jüchen. Am 6. August findet die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters statt. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr können sich interessierte Bürger im Rathaus Jüchen an Bürgermeister Harald Zillikens wenden. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird darum gebeten, unter 02165/915-1103 oder stefanie.fleer@juechen.de einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Dank Corona: Zwei Millionen Euro Steuer fallen jetzt flach!



Gerhard Müller, Redakteur

Freude über Mitbewerber

Harald Zillikens ist deutlich anzumerken, dass er nicht unglücklich darüber ist, dass Einzelbewerber Georg Stiller am vergangenen Donnerstag seine Unterlagen und seine offizielle Bewerbung beim Wahlleiter eingereicht hat. Alleine kandidieren und dann nur die beiden „Ja“- und „Nein“-Felder auf dem Wahlschein stehen zu haben, hätte der Chef des Jüchener Rathauses irgendwie doof gefunden.

Vielleicht auch aus dem Bewusstsein heraus, dass eine Ja/Nein-Wahl wahrscheinlich eine schlechtere Quote eingebracht hätte als die Wahl zwischen Zillikens und Stiller.

Dass von den Parteien keine Gegenkandidaten nominiert wurden, spricht im doppelten Sinne eine deutlich Sprache: Zum einen wird es in Zeiten, in denen Politiker auf allen Ebenen an einem (nicht immer selbst verursachten) Imageproblem leiden, ständig schwieriger, Kandidaten für die Partei-Vorstände und die kommunalen Gremien zu finden.

Auf der anderen Seite kommt der Stil, mit dem Harald Zillikens die Amtsgeschäfte führt, auch bei den politischen Gegnern an: frühzeitige Ansprache und Ideenaustausch. Schnelle Informationen aus dem Rathaus, da wo es möglich ist. Brainstorming-Runden im Rathaus bei Großprojekten, um die späteren k.o.-Argumente schnell zu entdecken, bevor Zeit oder Geld investiert wurden.

Außerdem hat sich Zillikens in Sachen Strukturwandel als echter Netzwerker erwiesen, der – wie weiland Hans-Dietrich Genscher – immer schon da ist, wenn andere Amtskollegen gerade erst aufbrechen.

Gerhard Müller

„Ich gebe mir Mühe, die Entscheidungen transparent zu machen.“ So beschreibt Bürgermeister Harald Zillikens eine seiner Grundlinien in diesem politischen Amt, in dem er bei der Kommunalwahl für eine weitere, letzte Wahlperiode verlängern möchte. Das mit der Transparenz ist allerdings nicht immer ganz so einfach. Manche Zusammenhänge sind halt sehr komplex.

Jüchen. Da ist zum Beispiel die Digitalisierung der Schulen, die heutzutage von allen Seiten gefordert wird. 250 Endgeräte (Tablets) hat die Gemeinde bestellt. 500 Geräte kommen durch die unterschiedlichen Förderprogramme des Landes hinzu.

„Ich habe jetzt zwei Fachinformatiker (Dreiviertel-Stellen; Anmerkung der Redaktion) eingestellt“, kommentiert Zillikens. Denn mit der Anschaffung der Tablets sei es noch lange nicht getan. Und mit dem Tage der Lieferung stünden sie den Schulen auch noch nicht zur Verfügung. Zuvor müsse das Einrichten der Geräte, das Installieren der Programme und das Konfigurieren erfolgen. „Und das bei jedem einzelnen Gerät“, macht der zur Wiederwahl antretende Bürgermeister deutlich. Später kämen dann Reparaturen und Updates hinzu.

Jede Menge zu tun also für die beiden Fachinformatiker, die allein für die Gesamtschule 500, 600 Endgeräte ans Laufen bringen müssen. Mit anderen Worten: Die Geräte werden die Schulen nur schrittweise erreichen.

Zuvor muss dort dann noch einiges vorbereitet werden: „Wir brauchen in den Schulen eine Lade-Infrastruktur“, unterstreicht Zillikens. Hier müsse ein gesicherter Raum gefunden werden, der bestimmten Brandschutz-Auflagen entspricht. Immerhin könne nicht ausgeschlossen werden, dass ein I-Pad „anfängt zu brennen“.

In allen Schulen seien „die Straßen für die Digitalisierung gelegt“, spielt Zillikens auf die Versorgung mit Breitband und Glasfaser an. Jetzt müssten spezielle Endgeräte (Roboter, 3-D-Drucker) eingebunden werden. Und die Lehrer müssten geschult werden. Für diesen „IT-Führerschein“

gebe es aber große Unterschiede: der eine sei noch „mit dem Mofa“ unterwegs, der andere sei schon up to date.

Das alles würde zusätzliche Kosten verursachen, die in den Zuschüssen nicht enthalten seien, die also die Stadt Jüchen aus eigenen Mitteln aufbringen muss.

Und das zu einem Zeitpunkt, wo die Mittel dank Corona schwinden. Es sei, so Harald Zillikens (CDU), ja in Ordnung, dass alle Zusatzausgaben durch die Pandemie in einem Sonderhaushalt zusammengefasst werden und dann über 50 Jahre abgestottert werden sollen. „Aber was ist mit den ausfallenden Steuern? Kann ich die auch auf dieses Konto schieben?“, fragt Jüchens Rathaus-Chef kritisch. Erst in der vergangenen Woche kam hier nämlich die Mitteilung, dass allein in diesem Jahr zwei Millionen Euro weniger an Einkommens- und Umsatzsteuer in die Stadtkasse fließen. Folge sei dann auch, dass die Umlage des Landes deutlich sinken wird. „Wegbrechende Einnahmen werden von keinem aufgefangen. Das ist das, was uns das Genick bricht“, zeigt sich Harald Zillikens tief besorgt.

Dabei hat die Stadt

Jüchen noch jede Menge Projekte vor der Brust. Wie zum Beispiel den neuen viergruppen Kindergarten, dessen Bau bezuschusst wird. „Aber ich muss auch 15 neue Kindergärtnerinnen einstellen“, unterstreicht Zillikens.

Sein Credo: „Investive Schulden sind keine schlechten Schulden.“ Nur ziehen die halt auch stets konsumtive Ausgaben nach sich.

Dass die Corona-Pandemie auch den Jüchener Haushalt auf Jahre prägen wird, steht also außer Frage. Aber werden sich der Virus und seine Folgen auch auf die Kommunalwahl auswirken? „Ich befürchte bei der Wahlbeteiligung“, macht der Bürgermeister beim Exklusiv-Gespräch mit dem

Top-Kurier deutlich: „Ich habe den Eindruck, den Leuten steht der Sinn wenig nach Kommunalwahlkampf. Die haben andere Dinge im Kopf“,

mutmaßt Zillikens. Die eigene berufliche Zukunft, der Wiederstart in Schule und Kindergarten, die innerfamiliäre Organisation, das alles seien Themen, die den Menschen jetzt näher am Herzen lägen.

„Wichtig ist, dass die Leute sich demokratisch verhalten und wählen gehen“, gibt Zillikens zu Bedenken. Nach den Sommerferien ständen aber nur noch knapp vier Wochen für den Wahlkampf zur Verfügung. „Es ist Aufgabe der Parteien deutlich zu machen: Wenn ihr unser Programm wollt, müsst ihr auch zur Wahl gehen. Sonst stärkt ihr den rechten und linken Rand, weil deren Klientel eh an die Urne geht“, führt der CDU-Mann aus.

Zu seiner Wiederwahl betont Harald Zillikens: „Ich bin gelassen. Ich habe in meiner Arbeit in den zehn, elf Jahren einiges bewegt. Und wir können zusammen auch noch einiges mehr bewegen.“

Die kommende soll die letzte Amtszeit von Bürgermeister Harald Zillikens werden.

„Ich bin dann 66“, liefert er die Begründung. Dann wird sicherlich der Sport noch wichtiger: „Schwimmen und laufen kann ich aber jetzt schon zu jeder Uhrzeit.“

-gpm.



„Gechillt“ sei er nur zu Hause, resümierte Bürgermeister Harald Zillikens einen Top-Kurier-Bericht aus der vergangenen Woche. Seiner Wiederwahl sehe er „gelassen“ entgegen,



Mit Schnee aus Trockeneis ganz schonend reinigen

Jüchen. Die „Terlatec engineering GmbH“ aus Jüchen bekommt Unterstützung durch den Rhein-Kreis. Möglich gemacht wird es durch das Innovations- und Investitionsförderprogramm „INNO-RKN“, für das sich kleine und mittlere Unternehmen mit ihren besonders pfiffigen Ideen bewerben können. Insgesamt fünf Betriebe haben in der zweiten Förderrunde eine finanzielle Zusage erhalten, darunter „Terlatec engineering“, die mit dem Geld die Entwicklung des Prototypen einer Trockeneis-Schneestrahlanlage finanziert. „Ich freue mich sehr darüber, dass das

Programm ‚INNO-RKN‘ so gut angenommen wird und Unternehmen bei uns schnell und unkompliziert mit einem Zuschuss bei ihrer Innovationstätigkeit unterstützt werden können“, betonte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, der den Förderbescheid gemeinsam mit Kreisdirektor Dirk Brügge übergab. „Terlatec“-Geschäftsführer Lars Kretschmer freut sich über die Unterstützung: „Unsere Anlage ermöglicht durch das Trockeneis-Schneestrahlfahrer eine trockene und schonende Reinigung von empfindlichen Oberflächen. Im Vergleich zum Strahlen mit Trockeneis-Pellets

wird der Schnee direkt aus einem Kohlensäuretank produziert – das spart Energie und lässt sich leicht in vorhandene Produktionsprozesse integrieren.“ Das Verfahren kann automatisiert mit einer Roboter-Einheit in Elektronikfertigung oder Medizintechnik eingesetzt werden. Informationen zum Innovations- und Investitionsförderprogramm „INNO-RKN“ des Rhein-Kreis stehen im Internet: www.innovationskreis.de. Weitere Auskünfte erteilt Madita Beeckmann von der Wirtschaftsförderung unter der Telefonnummer 02131/928 75 75. -tkG.

Sind die Tipps der Eltern überhaupt noch zeitgemäß? Die IHK klärt jetzt auf!

Jüchen. Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung um einen Ausbildungsplatz gibt es viele – doch sind diese Hinweise noch aktuell? Sind die Ratschläge, die man von Eltern oder Lehrern bekommt, überhaupt noch zeitgemäß? Worauf kommt es Unternehmen bei einer Bewerbung wirklich an? In Abstimmung mit den Ausbildungsbetrieben der Region hat die Industrie- und Handelskammer (IHK) die wichtigsten Fragen und Antworten rund um das Thema Bewerbung in einer neuen Broschüre zusammengefasst: „Erfolgreich bewerben. Einfach gute Bewerbungsunterlagen.“ Zahlreiche Beispiele und zwei Checklisten machen diesen Leitfaden zu einer substanziellen Hilfe beim Schreiben von Bewerbungen. Truc Ly Nguyen, Mitarbeiterin des Projekts „Passgenaue Beset-

zung“ der IHK Ausbildungs-GmbH, hat die Broschüre mitentwickelt: „Die schlimmsten und häufigsten Fehler bei Bewerbungen kann man problemlos vermeiden, wenn man die zwei Checklisten konsequent anwendet.“ Als besonderer Service für Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, wurden die Informationen auch ins Englische und Arabische übersetzt. Außerdem gibt die IHK Jugendlichen in Form von Kurz-Videos vielfältige Informationen und Hinweise zum Bewerbungsgespräch. Die Videoclip-Reihe zeigt, wie sich Schülerinnen und Schüler vorbereiten sollten, um das Vorstellungsgespräch beim Arbeitgeber auch erfolgreich zu meistern. Die Broschüre, die Videos und weitere Tipps: www.schule-wirtschaft-ihk.de/berufstart.



zung“ der IHK Ausbildungs-GmbH, hat die Broschüre „Erfolgreich bewerben“ mitentwickelt. Foto: IHK

Mütter-Messe ohne Frühstück

Bedburdyck. Der Frauen- und Mütterverein „St. Martinus“ Bedburdyck gibt bekannt, dass am 5. August um 9 Uhr wieder eine Heilige Messe für den Frauen- und Mütterverein stattfindet. Hierzu stehen 34 Plätze zur Verfügung. In der Messe wird eine Kerze gesegnet, die dann vom Mütterverein immer wieder angezündet wird. Das gemeinsame Frühstück findet jedoch noch nicht wieder statt.

Gottesdienst in Gierath

Gierath. Die „kfd St. Martinus“ Gierath lädt herzlich zum Gottesdienst in der Kirche in Gierath am 6. August um 9 Uhr ein. Da das Jugendheim noch geschlossen ist, wird kein Frühstück angeboten.

Finanzspritze aus dem Innovations- und Investitionsförderprogramm (von links): Landrat Petrauschke, Terlatec-Geschäftsführer Kretschmer und Dirk Brügge. Foto: RKN.

BESTATTUNGEN REINDERS

–geprüfte Bestatter–
Partner der Dt. Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Beratung in der Bestattungsvorsorge

Durch eine Bestattungsvorsorge haben Sie die Möglichkeit alles Notwendige zu Lebzeiten selbst zu regeln. Zudem können Sie eine finanzielle Absicherung über eine treuhänderische Rücklage bilden, die auch vor dem Zugriff Dritter geschützt ist. Gerne beraten wir Sie unverbindlich bei uns im Haus oder bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie einen Termin unter:

02164 -34 33 Hochneukirch – 02166 -601409 Odenkirchen
www.bestattungen-reinders.de

Getränke Star WAGNER

Gültig vom 29.07.2020 - 08.08.2020

<p>Bitburger Pils verschiedene Sorten 20 x 0,5 l + Pfand € 3,10 € 12,99</p>	<p>Krombacher Pils alkoholfrei 24 x 0,33 l + Pfand € 3,42 € 8,88</p>	<p>Erdinger verschiedene Sorten 20 x 0,5 l + Pfand € 3,10 € 15,95 + 1 ERDINGER-GLAS GRATIS</p>
<p>Bolten Alt 20 x 0,33 l + Pfand € 4,50 € 9,95</p>	<p>Nürburg Quelle Sprudel / Medium 12 x 0,7 l / 0,75 l + Pfand € 3,30 € 4,50</p>	<p>Lindauer Apfelsaft klar/trüb 6 x 1,0 l + Pfand € 2,40 € 9,95 + 1 FL. LINDAUER HOLLUNDER 0,5 l GRATIS (+ 0,08 Pfand)</p>

Wir führen auch: Rindenmulch, Pinienrinde, Blumenerde und Pflanzerde

**Oppelner Straße 20 · Odenkirchen
Gewerbegebiet Güdderath-Ost**

Wir liefern auch ins Haus, rufen Sie uns doch unverbindlich an.
Tel.: 0 21 66 / 60 20 89 · Alle Preise gelten nur bei Abholung.
Wir sind für Sie da: Mo.-Fr.: 08.00-18.30 · Sa.: 08.00-13.00 Uhr

„Faule Gretel“ oder Burgfräulein: Ihre Wurzeln geben „Muckefuck“

Nach einer alten Überlieferung wartet ein zur „Wegwarte“ verwandeltes Burgfräulein mit blauen Augen auf die Rückkehr ihres Liebsten. Die beste Kontrolle über Reisende hat sie dabei an Wegen und Straßen. Eine Erklärung, weswegen Wegwarten überwiegend an Wegrändern stehen.

Jüchen. Die wissenschaftliche Erklärung ist nüchterner: Die Wegwarte braucht einen vollsonnigen, trockenen und nährstoffreichen Boden, den sie hauptsächlich an den Wegrändern antrifft. Mit ihren himmelblauen Blüten ist die Wegwarte eine auffällige Wildblume, allerdings nur solange die Blüten geöffnet sind.

Voll aufgeblüht zeigen sich die Wegwarten nur bei Sonne. Ab dem späten Mittag schließen ihre Blüten bereits wieder und die 1,5 Meter hohe, sparrig wachsende Wegwarte wird fast übersehen.

Da die Menschen es früher als gottgegebene Pflicht der Blumen ansahen, zu blühen, erhielt die Wegwarte den Beinamen „Faule Gretel“, weil sie nur den halben Tag ihre Arbeit verrichtet.

In früheren Beschreibungen wird eine Blühdauer von 6 bis 11 Uhr angegeben, nun sind die Blüten oft bis in den frühen Nachmittag geöffnet.

Warum die „Gretel“ neuerdings länger arbeitet, ist noch nicht geklärt.

Die Wegwarte gehört zu den Korbblütlern. Ihre Blütenköpfe sind aus mehreren Einzelblü-

ten zusammengesetzt. Die Margerite, die in der Serie „Natur entdecken mit dem BUND“ bereits vorgestellt wurde, ist auch ein Korbblütler. Ihre Blütenkörbchen bestehen aus Röhren- und Zungenblüten, während die Blütenkörbchen der Wegwarte ausschließlich aus Zungenblüten zusammengesetzt sind. Jede der himmelblauen Blüten blüht nur einen halben Tag. Dabei richtet die Wegwarte ihre Blüten stets nach der Sonne aus.

Der lateinische Name „Chicorium“ sagt vielen Menschen mehr als der deutsche Name Wegwarte, denn Chicorée ist eine bekannte

Salatpflanze. Und tatsächlich ist die Wegwarte die Wildpflanze, die durch Veredlung zu Salat- und Gemüsepflanzen weitergezüchtet wurde.

Hierzu gehören übrigens der Chicorée, Zuckerhut und Radicchio-Salat.

Schon in der Bronzezeit soll die Wegwarte als Nahrungsmittel genutzt worden sein. Auch die Pfahlwurzel der Wegwarte findet Verwendung.

Geröstet und gemahlen wird sie zu Kaffee-Ersatz. Dieser Zichorienkaffee – besser bekannt als „Muckefuck“ – enthält allerdings kein Koffein.

Im Jahr 2005 wurde die Wegwarte zur „Gemüsepflanze des Jahres“ gewählt. Auch „Blume des Jahres“ war die Wegwarte 2009 schon.

Da aller guten Dinge drei sind, erhielt die Wegwarte dieses



Viele Geschichten und auch Aberglaube haben sich über die Jahrhunderte um die vielnamige Wegwarte entwickelt.

Foto: BUND.

Jahr den Titel „Heilpflanze des Jahres 2020“. Ihre Heilwirkungen bei Magen- und Darmbeschwerden beruhen dabei überwiegend auf den enthaltenen Bitterstoffen.

Interessant wird die Wegwarte für Diabetiker durch den Gehalt an Inulin, das als Stärkeersatz den Blutzuckerspiegel nicht ansteigen lässt.

Der „Blauen Blume“ werden noch viele weitere Eigenschaften zugeordnet, sogar auch magische Wirkungen.

So wird sie genutzt, um unverwundbar, siegreich oder sogar unsichtbar zu werden.

Auch für Liebeszauber soll sie taugen:

Wer die Wurzel mit einem Hirschgeweih oder einem Goldstück ausgräbt, konnte

sich entweder einen gewünschten Liebespartner sichern oder besonderes Jagdglück.

Der BUND wünscht viel Spaß beim Suchen der blauen Blume und beim Kontrollieren, wie faul die Gretel ist, und ob die Blüten wirklich zur Sonne gucken!

-tkG.



Familien- und Kleinanzeigen.

So erreichen Sie uns:

Montag:	09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr bis 13.30 Uhr

telefonisch unter 02131 / 404 101 und rund um die Uhr online:
www.top-kurier.de

Oder persönlich in Hochneukirch bei der Firma Weckauf:
Bahnhofstraße 7, ☎ 02164 / 22 70



KURZ & FÜNDIG

Anzeigen aufgeben:

☎ 02131 / 404 101 • ✉ info@top-kurier.de • www.top-kurier.de
 Hochneukirch: Fa. Weckauf Bahnhofstr. 7 • ☎ 02164 / 2270



Statt Karten!

Danke

*für ein stilles Gebet,
 für eine stumme Umarmung,
 für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
 für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
 für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit, Freundschaft
 und Wertschätzung,
 für die Spenden und die besondere Hilfe aus der
 Nachbarschaft sowie das ehrende Geleit zu ihrer letzten
 Ruhestätte.*

Helga Evers
 * 3. November 1953
 † 15. Juni 2020

Friedel Evers
 mit Familie und Angehörige
 Holz, im Juli 2020

 **Bestattungen Reipen**
 Der letzte Weg in guten Händen

41363 Jüchen, Markt 13, Tel: 02165 436
 www.bestattungen-reipen.de

*Der Tod kam als Erlösung,
 die Erlösung war Gnade.*

Maria Reifenrath
 * 13. Februar 1936 † 22. Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Ingrid und Artur
 Alexandra und Achim mit Finn
 und alle Anverwandten**

*Traueranschrift: Familie Boll
 c/o Bestattungen Reipen, 41363 Jüchen, Markt 13*

*Die Trauerfeier wird gehalten am Mittwoch, den 5. August
 2020 um 11.00 Uhr an der Friedhofskapelle zu Otzenrath.*

Anschließend ist die Urnenbeisetzung an der Stele.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

*Aufgrund der momentanen Situation bitten wir um einen
 Mund-Nasenschutz und die Einhaltung des
 Abstandes von 1,50m.*

*Weinet nicht, ich hab' es überstanden, bin befreit von Schmerz und Pein.
 Denkt oft an mich in stiller Stunde, lasst mich in Liebe bei euch sein.*

Hans Klöter
 * 5. Dezember 1934 † 21. Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Martha
 Karin und Uwe
 Kornelia und Frank
 Michael und Steffi
 und alle Anverwandten**

Traueranschrift: Familie Klöter c/o Bestattungen Reipen in 41363 Jüchen, Markt 13

*Die Trauerfeier mit der anschließenden Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
 Der Beerdigungsgottesdienst wird Aufgrund der momentanen Situation zu einem späteren
 Zeitpunkt gehalten.*

Suche Garage in Holz oder Hochneukirch für selten genutztes Cabrio, ☎ 0162/1066918

Kaufmännische Angestellte sucht für sich und ihre Mutter 3 Zi. Whg., KDB, Blk., max. 1. OG, ab 1.10.10, bis 650,- € KM, Tel. 0152-02057670

Fa. Koch aus Neuss kauft Wohnwagen und Wohnmobile (auch ohne Umweltpaket) gebührenfrei, auch sonntags: ☎ 0800/2005420

Kaufe Wohnwagen Bj 88-20 Umkreis 800 km, evtl. Abbau auf Campingplatz. Fa. Koch Wohnwagenvertrieb gebührenfrei: ☎ 0800/2005420

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160 • www.wm-aw.de FA

☎ 02131/153 49 75, **Achtung!!!** Zahle bis 1.000,- € mehr als alle anderen. Kaufe alle KFZ (Toyota, Audi, VW, Opel, Ford u. alle anderen Fabrikate), Diesel und Benziner, mit und ohne Schäden, TÜV/km egal. Seriose Abwicklung, auch sonntags, Barzahlung. WhatsApp - 0175/888 54 51 -

☎ 02131/5283963 ATC. Ankauf aller PKW's, auch mit Mängeln/Unfall. Auch per WhatsApp ☎0173/2302267

Ankauf Fa. FIEBIG, PKW + Schrott-PKW
 ☎ 02181/4924007 o. 0177/7226288

Suche Friseur/in (m/w/d) für Seniorenzentrum auf 450 €-Basis. Gerne Muttis oder Wiedereinsteiger. ☎ 0172/2431604

Suche erfahrene Putzhilfe für 3-4 Std., wöchentlich, im Raum Jüchen, auf Mini-Job-Basis, ☎ 0151/18473748

Qual. Dachdecker/Zimmermann suchen Arbeit. ☎ 0177/7535674

Gymnasiast (16 Jahre) sucht 450€-Job im Raum Jüchen. ☎ 0178-5268354

Achtung Ankauf!!!: Pelze, Bekleidung, Porzellan, Sammeltassen, LP's, Möbel, Zinn, Näh-/Schreibmaschinen, Bücher, Bleikristall, Silber, Uhren, Münzen, Bilder, Krüge, Teppiche, Taschen, Puppen, Bernstein, Schmuck. Frau Weiß ☎ 0163/8860977

Achtung! Suche Näh- u. Schreibma., Briefmarken, Bleikristall, Bibeln, Lampen, Bilder, Teppiche, Möbel, Puppen, Porzellan, Zinn, Musikinstrumente, Schallpl., Abendgarderobe, Münzen, Uhren, Silber aller Art u. Schmuck. Frau Ernst Mobil ☎ 0152/58519556

Achtung Ankauf Pelze von 100,- € - 6.000,- €, Bekleidung, Handtaschen, Porzellan, Zinn, Silberbesteck, Näh-/Schreibmaschine, Bleikristall, Teppiche, Münzen, Bernstein, Schmuck. Seriose Hausbesuche - Barzahlung ☎ 02041/9879383 Frau Franz

Bares für Rares, Ankauf von Pelzen, 500,- - 5.000,- €, Teppiche, Bibeln, Näh-/Schreibmaschinen, Bekleidung, Möbel, Handtaschen, Bleikristall, Puppen, Zinn, Schmuck, Bilder Porzellan, LP's, Fa. Adler ☎ 0178/4670715

TrödelMann kauft Näh-/Schreibm., Möbel, Pelze, Sammeltassen, Wandteller, Schallplatten, Bekleidung, Krüge, Zinn, Besteck, Kristall, Porzellan, Musikinstrumente, Puppen, Bücher, Uhren ☎ 0163/3963152, Hr. Ernst

Deutsches Handelshaus sucht Sammeltassen, Kaffeeserv., Puppen, Pelze, Silberbest., Bücher, Näh-/Schreibmasch., Uhren, Pfeifen, Bekleidung, Schallpl., u.v.m. ☎ 02041/4055649

E-Mobil 30 km/h für 800,- € zu verk. ☎ 0157/54551522

Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie AKUT - Die PC-Notaufnahme, kostenlos an: ☎ 0800/2436771, 0177/4368240 www.akut-online.de

Besuchen Sie unser neues Profil auf

INSTAGRAM





> Information:

Vorsicht bei „schnellem Geld“

Schnell und leicht Geld verdienen – das wird Ihnen unter „Nebenbeschäftigung“ in manchen Anzeigen in diesem Anzeigenblatt versprochen. Achten Sie bitte auf diese Grundsätze:

- Zahlen Sie kein Geld! Seriose Unternehmen fordern keine Schutz-, Aufnahme- oder Katalog-Gebühr.
- Kaufen Sie im Voraus keine Materialien, ohne dass für Ihre Leistungen eine Abnahme-Garantie besteht.
- Reagieren Sie vorsichtig auf Annoncen, bei denen eine 0900-Nummer zum Kontakt steht. Auf der anderen Seite läuft wahrscheinlich nur ein Tonband – und hohe Telefongebühren werden fällig.

Hilfestellung gibt's auch unter www.verbraucherzentrale.nrw.de

– Anzeigenleitung –



*Das Licht der Liebe ist stärker
als die Schatten des Todes.
Meine Kraft ist zu Ende,
nimm mich Herr in Deine Hände.*

Peter Paul Fikus

* 29. Juni 1931 † 23. Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

*Deine Kinder, Enkel
und Freunde*

*Traueranschrift: Familie Fikus c/o Bestattungen Reipen,
Markt 13 in 41363 Jüchen*

*Auf Grund der momentanen Einschränkungen findet
der Beerdigungsgottesdienst sowie die Beisetzung
im engeren Kreis statt.*

Du hast jeden Raum
Mit Sonne geflutet
Das Leben ist nicht fair
Herbert Grönemeyer



Anke Vangenhassend

*8.März.1966 †17.Juli.2020

Es ist furchtbar, wir sind fassungslos
und unendlich traurig.

Dennoch werden wir nicht verzweifeln,
sondern machen in Deinem Sinne weiter.

In Liebe

Mama
Dirk, Konrad und Svenja mit Frieda,
Charlotte und Eric, Paul, Carlo, Lucy
Tanja, Rüdiger, Jonas, Annika und Mirko
Jörg, Silvia, Phil, Piet

Die Trauerfeier findet am 30.Juli.2020 um 11:00 Uhr
in der Kirche St. Martinus in Jüchen-Bedburdyck,
aus Corona-Gründen, im engsten Familienkreis statt.
Danach erfolgt die Beisetzung im erweiterten Kreis.
Traueradresse: Bestattungen Reipen, Markt 13, 41363 Jüchen

**Unser neues
Trauerportal.**

**Online Anzeigen
Suchfunktion
Ratgeberinhalte
Branchenbuch
Gedenkseiten**



Telefon 02181 / 695 22
www.erft-kurier.de/trauer

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausrepara-
turen, Dachrinnen-, Fensterreinigung.
Komme auch für Kleinigkeiten. ☎ 02164/7021937 oder 0160/92626852

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausrepara-
turen, Dachrinnenreinigung, komme
auch für Kleinigkeiten. ☎ 02164/
7021937 oder 0160/92626852

► Garten-, Pflaster-, Zaunbauarbeiten
u. handw. Dienstleistungen; Fa.
Achim Krömer, ☎ 0177/1409344 od.
☎ 02165/3440000

Bärbels Barbierstübchen
Garzweiler • Garzweiler Allee 37a
Terminvereinbarung erbeten
☎ 0 21 65/353

Klavier und E-Bassunterricht vom Be-
rufsmusiker. Auch bei Ihnen zu Hau-
se. ☎ 0177/7877035

Ich habe meinen Reisepass verloren
am 10.06.2016. Reisepassnummer:
G2996794. Wenn ihn jemand findet
bitte melden unter ☎ 0178/1557055

Fensterreinigung gut + günstig.
☎ 02161/3070830

Wir reinigen:

- Einfahrt • Terrasse
- Kellerabgang

vom **Winterschmutz** mit unserem
Heißwasser Hochdruckreiniger
Gartenbau Express
Tel. 0 21 81/16 15 97
Mobil. 01 60/6 06 10 52

**Keine
Zeitung
erhalten?**



Bitte nutzen Sie für
Ihre Reklamation

folgende Service-Nr.
02131 / 404 520

oder online unter
erft-kurier.de/service/reklamation

Senioren
Service

„Daheim statt Heim“
Wir vermitteln Ihre
„Rund um die Uhr Betreuung“
0 24 31/9 74 77 44
www.curita24.de

Trockenbau, Fliesen, De-/Montage und
Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858

www.bio-ne.de

Fensterreinigung gut und günstig!
☎ 02161/3071890

**FEUCHTIGKEITSISOLIERUNG
BAUSANIERUNG**
Pflasterarbeiten und
Minibaggerarbeiten
Über 30 Jahre Erfahrung.
Fa. Dirk M. Esser 02166/602205
www.bausanierung-esser.de

Jüchen, 60 J., männlich, sucht nette
Freundin. ☎ 0157-57521033

**Schon gewusst? Nahezu jeder 2. junge Mensch zwi-
schen 14 und 29 nutzt regelmäßig Anzeigenblätter.***

*Weitester Leserkreis (WLK), Allensbacher Werbeträgeranalyse 2008

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV
bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung
EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die An-
gabe bestimmter Energiemerkmale in
Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt
zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein
gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen
können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises**
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder
Energieverbrauchs Wert aus der
Skala des Energieausweises**
in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger**
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk
usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie
(auch Wärmepumpe),
Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes**
Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohn-
gebäudes bei ab 1. Mai 2014 er-
stellten Energieausweisen**
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a),
Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizi-
enzklasse B
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh,
Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

In unserer heutigen Ausgabe
und Teilen der Auflage liegen
Prospekte folgender Firmen
bei:



**Rollrasen
Anlagenpflege**

- Bäume fällen • Hecken schneiden • Kaminholz
- Pflasterarbeiten • Wurzel fräsen

Wir nehmen Ihren Garten in Pflege. Professionelle und kompetente Beratung!
Gartenbau Express • Tel. 02181/161597 • Mobil. 0160/6061052



**VERDIENE
BLITZSCHNELL
GELD, WERDE UNSER
ZUSTELLHELD**
(M/W/D)
JETZT BEWERBEN:
☎ 0151/26430658



Rund 60 Schützen kamen am Aldenhoven Ehrenmal – trotz des ausgefallenen Schützenfestes – zu einer Gedenkveranstaltung zusammen. Im Mittelpunkt selbstverständlich das Majestäten-Paar.

„Wir leben in einer sehr friedlichen Demokratie. So soll es auch bleiben“

„Nächstes Jahr geht die Post ab“, so Präsident Joachim Schröder im Hinblick auf das Schützenfest 2021. „Durch die Corona-Krise haben wir uns in diesem Jahr auf das Wesentliche beschränkt. Damit ist hoffentlich im nächsten Jahr Schluss!“

Aldenhoven. Am eigentlichen Schützenfestsonntag feierte Präses Pater Andreas Petith, unter Einhaltung aller gelten-

Der Präses unterstrich die jahrelange Verbundenheit Aldenhovens zum Kloster durch Pater Heinrich Rink+, der in dieser Zeit segensreich auch in Aldenhoven tätig war. In Erinnerung an die Zeit überreichte Pater Petith einen Kelch von Pater Rink.

Im Anschluss an die Heilige Messe erinnerte Präsident Joachim Schröder (kleines Foto im Text), unter Anwesenheit des Königs- und Kronprinzenpaares nebst Adjutanten und Ministern sowie einiger Vorstandsmitglieder und weiterer Schützen, an das Ende des zweiten Weltkrieges vor 75 Jahren.

„Gemeinschaften und Bündnisse wie zum Beispiel die Vereinten Nationen, die Europäische Union, die Weltgesundheitsorganisation, weltweite Atom- und Handelsabkommen dürfen nicht durch einzelne Akteure wie Diktatoren, Despoten oder Egoisten gefährdet werden. Wir leben in einer friedlichen Demokratie und so soll es auch bleiben“, betonte er unter dem Beifall seiner interessierten Zuhörerschaft.



Präsident Joachim Schröder und Präses Andreas Petith (unteres Foto) gestalteten gemeinsam die Aldenhovener Gedenkfeiern.
Fotos: Schützen

Rufen Sie an!

02181/6 95 25
Ärger-Telefon
02181/6 95 14



den Hygienevorschriften, mit 60 Personen eine Heilige Messe auf dem Schulhof der alten Schule.

In seiner Predigt hob er unter anderem das Mit- und Füreinander in der Bruderschaft hervor. Er verglich die Pandemie mit dem Unkraut, welches unter den Weizen auf den Acker gestreut, aber später verbrannt wurde, wie es im Sonntagsevangelium hieß.

Holzpellets • Solartechnik



Ulrich Hackstein

innovative Sanitär- und Heizungstechnologie

Ulmenstraße 38
41363 Jüchen
Telefon 0 21 81/1 64 59 22
Telefax 0 21 81/1 64 59 23
hackstein-innovativ@gmx.de
www.hackstein.info

Heiztechnik (Öl- und Gas) • Wärmepumpen • Bäder und Wellness



Foto-Wettbewerb

Jüchen. Noch bis zum 31. August läuft der Fotowettbewerb des Rhein-Kreises. Einwohner aus dem Kreis sind aufgerufen, ihre schönsten Fotos für den Kalender „Heimtbilder 2021“ einzusenden. Die zwölf Siegeraufnahmen werden sowohl in Kalenderform als auch in den sozialen Medien des Kreises veröffentlicht. Auf die Gewinner warten jeweils 100 Euro und eine Jahreskarte für Schloss Dyck. Kreis-Pressesprecher Benjamin Josephs berichtet, dass bisher mehr als 120 Fotos eingegangen sind, und stellt fest: „Dadurch liegt schon eine großartige Auswahl an Motiven vor. Wir freuen uns, dass die Resonanz so gut ist, und sind gespannt auf zahlreiche weitere Einsendungen.“ Bei dem Fotowettbewerb können alle Bürger ab 18 Jahren aus dem Kreis mitmachen. Die Motive müssen im Rhein-Kreis aufgenommen sein und sollten nicht älter als zwei Jahre sein. Die Teilnehmer können maximal vier Fotos einsenden. Eine Jury unter dem Vorsitz von Presseamtsleiter Benjamin Josephs wählt die Gewinner im September aus. Wer mitmachen will, kann unter <https://fotowettbewerb.rhein-kreis-neuss.de/> die Fotos mit Angabe des Motivs hochladen. *Foto: Gebhard Ritter/RKN.*

Bekennntnis zur Heimat per Einkaufstasche

Hochneukirch. Wenn man aus der erzwungenen Umsiedlung von Holz, Otzenrath und Spenrath etwas Positives ziehen kann, dann dass sie mit den Orten Hochneukirch und Hackhausen mittlerweile nachbarschaftlich sehr viel enger verbunden sind, als es früher möglich war. Die alten Grenzen verschwinden und viele neue Gemeinsamkeiten sind entstanden.

Dieses Resümee zieht Andre von Blumenthal, Geschäftsführer des Heimatvereins Hochneukirch. Und weiter: „Da wir ja alle leider dieses Jahr kein Schützenfest, Mai-Setzen, Sommerfest und so weiter feiern dürfen, haben wir Schützenvereine aus Holz, Otzenrath und Hochneukirch uns zusammen überlegt, trotzdem eine Kleinigkeit zu machen. Öffentliche Veranstaltungen sind leider noch nicht möglich, trotzdem wollen wir das Heimatgefühl stärken und gleichzeitig die Einzelhändler etwas unterstützen.“

Darum haben die Vereine 500 Einkaufstaschen mit den gemeinsamen Ortsnamen bedrucken lassen. Die Reihenfolge der Ortsnamen ist übrigens keine Wertung, sondern ist einfach eine Sortierung nach der Anzahl der Buchstaben im Namen (wenn man so will „pyramidenförmig“). Die Taschen sind schwarz mit weißer Schrift.

„Wir werden die Taschen in den nächsten Tagen an unterschiedliche Einzelhändler in Hochneukirch, Otzenrath und Hackhausen verteilen. In Holz und Spenrath gibt es ja leider keine Einzelhändler mehr. Wir werden hier Listen mit Verkaufsstellen veröffentlichen. Die Taschen kosten im Verkauf vier Euro pro Stück.“

Wie setzt sich dieser Preis zusammen? Der Spiel- und Bürger-Verein Holz, die Dorfgemeinschaft Otzenrath-Spenrath und der Heimat-Verein Hochneukirch haben je 100 Euro zum Einkaufspreis der Taschen gespendet. Dadurch kostet jede Tasche nur noch 85 Cent im Einkauf. „Diesen Einkaufspreis geben wir so an alle Einzelhändler weiter. Dadurch bleibt ein Gewinn von 3,15 Euro pro verkaufter Tasche für den Einzelhändler. Kein Vermögen, aber ein kleines Zeichen zur Stärkung des lokalen Einzelhandels. Außerdem kommt man so auch mal wieder in die



Orte, die zusammenhalten: Und das können die Bewohner jetzt auch mit einer Tasche zeigen. *Foto: privat*

lokalen Geschäfte rein. Die Anzahl der Taschen ist auf 500 begrenzt.“

Die Einzelhändler können die Taschen bei von Blumenthal erwerben, um sie dann in den Geschäften weiter zu verkaufen. Der Verkaufspreis liegt verbindlich bei vier Euro. „Selbstverständlich können die Einzelhändler eine Tasche auch kostenlos bei einem Einkauf dazu-

legen: Jemand kauft eine Hose für 50 Euro und ihr legt kostenlos eine Tasche dazu.“

Verteilt werden die Taschen aber nur an Einzelhändler aus Hochneukirch, Otzenrath und Hackhausen: „Sorry liebe Nachbarn, aber es geht hier um die Stärkung des Einzelhandels der fünf auf der Tasche veröffentlichten Orte!“

-jule.

Jüchener
Zweiradshop

UNTERWEGS
MIT STIL.

Entdecke die neue eManufaktur-Serie mit BOSCH Power.



Silostr. 1 • 41363 Jüchen
02165/2966
Einfach gute Räder.
victoria-fahrrad.de



VICTORIA
FAHRRÄDER SEIT 1886



Top-Kurier gefällt das.
Ihnen auch?
Besuchen Sie uns auf
FACEBOOK.

